

München, 22.06.2015

Landtag beschließt die Übernahme des Tarifiergebnisses auf die Beamtinnen und Beamten noch vor der Sommerpause

SPD-Politiker Schuster begrüßt zeit- und inhaltsgleiche Übernahme des Tarifiergebnisses für den öffentlichen Dienst auf die Bezüge der bayerischen Beamtinnen und Beamte

Anlässlich des Tags des öffentlichen Dienstes am 23. Juni kündigt der Sprecher für Fragen des öffentlichen Dienstes der SPD-Landtagsfraktion, **Stefan Schuster**, die Übernahme des Tarifiergebnisses auf die Beamtinnen und Beamten noch vor der Sommerpause an: „Wir freuen uns mit den bayerischen Beamtinnen und Beamten darüber, dass der aktuelle Tarifabschluss zeit- und inhaltsgleich übernommen wird. Das haben sich die Bediensteten des Freistaats im wahrsten Sinne des Wortes verdient.“

Schuster unterstreicht die Grundüberzeugung der SPD-Landtagsfraktion, dass die Beamtinnen und Beamten in Bayern an der allgemeinen Einkommensentwicklung teilhaben sollen. Er weist aber auch darauf hin, dass das leider nicht immer die Regel ist. Beim Tarifabschluss 2011 hatten Staatsregierung und Landtagsmehrheit die Beamtinnen und Beamten 19 Monate auf die Erhöhung ihrer Bezüge warten lassen.

Gewerkschaften und Arbeitgeber hatten den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder Ende März 2015 in Potsdam abgeschlossen. Das Ergebnis für die Tarifbeschäftigten war, so Schuster, aus Sicht der Gewerkschaften insgesamt ein Erfolg: „Gut, dass der Abschluss auch für unsere bayerischen Beamtinnen und Beamten gelten wird.“